

# Licht und Klang in Kervenheim

Das besinnliche Konzert des Kirchenchors St. Cäcilia samt Lichtinstallation weckte Wünsche für die Weihnachtsmesse

KERVENHEIM - „Abendsegnen“, unter dieser Überschrift stand das besinnliche Konzert des Kirchenchores St. Cäcilia in der voll besetzten St.-Antonius-Kirche in Kervenheim. Unter der Leitung von Annegret Pfaff, die auch das Klavier spielte, sangen die 40 Sängern und Sänger Lieder aus Taizé und geistliche Chorwerke, unter anderem von Wolfgang Amadeus Mozart und Felix Mendelssohn Bartholdy.

Pfarrer Manfred Babel zeigte auf, dass die Musikstücke einen Bogen spannten. Dieser beinhaltete den Weg vom Tod zum Leben, vom Dunkel ins Licht. Er fordere auf, Atem zu holen und nicht zu hetzen. Mit besinnlichen Texten griff Pfarrer Babel immer wieder diesen Weg auf: „Trauer und Gedenken“, „Ostern und Vertrauen“, „Hoffnung“ sowie „Abendsegnen“.

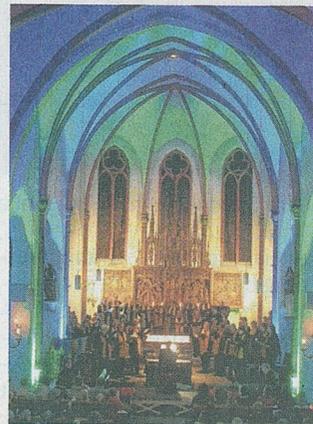
Der Chor brillierte bei Stücken wie „Zeit für Ruhe“, „Per crucem“, „Im Dunkel unserer Nacht“ oder „Jesus is the Song“. Dabei wurde der Chor von Thomas Drechsler, Trompete und Flügelhorn, sowie Joachim Zapsky, Klarinette,

begleitet, die auch einige Solostücke zur Meditation spielten.

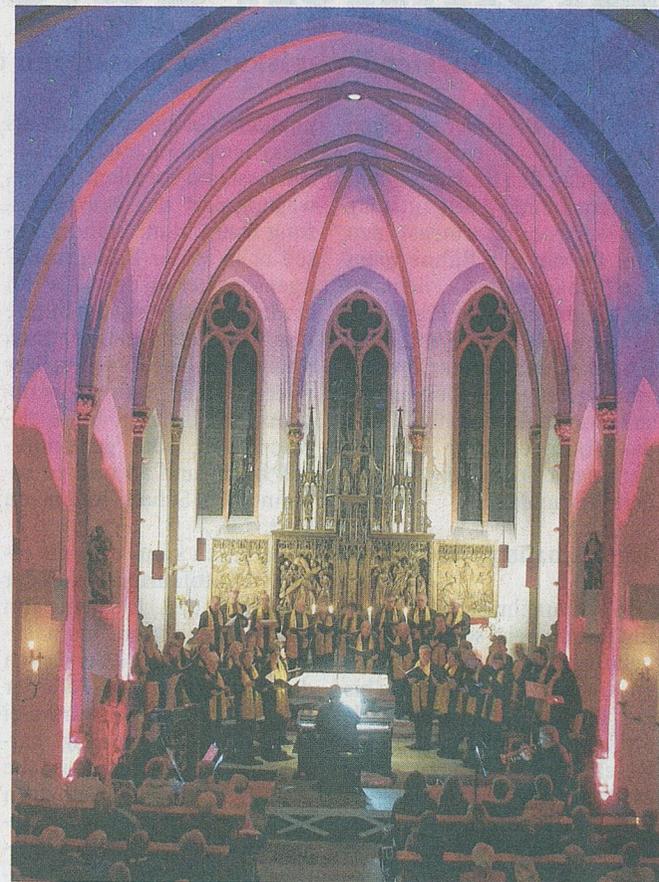
Was die meditative und spannende Atmosphäre in der St.-Antonius-Kirche in besonderer Weise steigerte und die Melodien, Texte und Instrumentalstücke verstärkte, waren die wechselnden Lichtinstallationen von den jungen Kervenheimern Tim Kelmen und Alexander Richter, die damit die Kirche ausleuchteten. Blaues Licht für die Finsternis, violette Licht für den Heiligen Geist, grünes Licht für die Hoffnung und oranges Licht für die Freude nahmen die Besucher mit auf eine Reise der Ruhe und Besinnung und öffneten Herzen und Ohren für die Darbietungen der Instrumentalisten und des Chores.

Zum Schluss gab es kräftigen Applaus und die geforderte Zugabe mit dem Lied „Abendstille überall“. Die Besucher waren von der Mischung aus Musik und Lichtspiel begeistert und eine Besucherin meinte im Hinausgehen: „So eine Ausleuchtung der Kirche wünsche ich mir auch zu Weihnachten.“

Der Kirchenchor St. Cäcilia besteht seit 1873 und hat zurzeit 40 Mitglieder. Er singt unter der Leitung von Frau Annegret Pfaff ein breites Repertoire klassischer, moderner und auch internationaler Kirchenmusik. Neben Gottesdienstbeteiligungen gestaltet der Chor jedes Jahr ein Konzert. Die Chorproben finden jeden Dienstag um 19.45 Uhr im katholischen Pfarrheim in Kervenheim statt. Weitere Chormitglieder sind herzlich willkommen. JÖRG VON DER HÖH



Zum Konzert „Abendsegnen“ des Kirchenchors Cäcilia wurde die St.-Antonius-Kirche in Kervenheim in passenden Farben ausgeleuchtet.



KB-Foto: Jörg von der Höh